



Statistische Berichte

Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe Nordrhein-Westfalens August 2010

Messzahlen

Bestell-Nr. G433 2010 08, (Kennziffer G IV – m 8/10))

Methodischer Hinweis

Die Basis der neuen Messzahlen der repräsentativen Gastgewerbestatistik ist das Jahr 2005. Dabei beziehen sich die einzelnen Werte auf den jeweiligen Monatsdurchschnitt des Basisjahres.

Die Ergebnisse enthalten für nicht rechtzeitig eingehende Unternehmensmeldungen geschätzte Zahlen und sind deshalb als vorläufig anzusehen. Die vorläufigen Daten für einen Berichtsmonat werden anhand später eingehender Nachmeldungen noch korrigiert.

Ab Berichtsmonat Januar 2009 werden die Umsatzmesszahlen in den Preisen des Jahres 2005 ausgewiesen.

Der wirtschaftlichen Gliederung der Ergebnisse liegt die „Klassifikation der Wirtschaftszweige“, Ausgabe 2008, zugrunde.

Im Rahmen der vorliegenden Veröffentlichung, die sich auf die Beherbergung (=NACE Rev.2¹⁾ – Abteilung 55) und die Gastronomie (=NACE Rev.2¹⁾ – Abteilung 56) bezieht, werden ab Berichtsmonat Januar 2009 Messzahlen und Veränderungsraten für die Beherbergung und die Gastronomie einzeln sowie die beiden NACE Rev.2¹⁾ – Abteilung 55 und 56 zusammen als eine Sondersumme unter 55-01 ausgewiesen. Darüber hinaus wird eine Sondersumme 56.1-01 (Summe der Wirtschaftszweigen 56.1 und 56.3) veröffentlicht.

Änderungen ab Berichtsmonat Januar 2008

Grundlage der Erhebung ist eine repräsentative Stichprobe. Neu gegründete Unternehmen werden seit dem Berichtsmonat Januar 2007 durch jährliche, ebenfalls repräsentative Neuzugangsstichprobe berücksichtigt.

Ab dem Berichtsmonat Januar 2008 werden folgende Maßnahmen wirksam, um die Qualität der monatlichen Einzelhandelsstatistik zu verbessern:

Die aktuelle Neuzugangsstichprobe bildet alle im Jahr 2005 neu gegründeten Einzelhandelsunterneh-

men ab. Umsätze und Beschäftigtenzahlen der neu gegründeten Unternehmen gehen rückwirkend bis zum Januar 2007 in die Ergebnisse ein, um den Vergleich ab Berichtsmonat Januar 2008 gegenüber dem Vorjahresmonat zu gewährleisten.

Damit die früheren Ergebnisse trotz der Neuzugangsstichprobe vergleichbar sind, werden ab sofort verkettete Messzahlen veröffentlicht. Verkettung bedeutet hierbei, dass ein konstanter Faktor das Niveau der Messzahlenreihe ab 2008 an das der bisherigen Messzahlenreihe anpasst. Die aktuelle Konjunktur-entwicklung bleibt dabei erhalten, Zeitreihen können besser analysiert werden.

Außerdem wird ein Teil des bisherigen Schätzverfahrens für fehlende Unternehmensmeldungen durch eine leistungsfähigere Methode ersetzt, die wirtschaftszweigspezifische, saisonale, kalendarische und regionale Einflüsse auf die Konjunktur-entwicklung besser berücksichtigt.

Änderungen ab Berichtsmonat Januar 2010

Ab dem Jahr 2010 wird die monatliche Preisindexentwicklung im Gastgewerbe nur bei den Wirtschaftsgruppen (WZ-Dreisteller) ermittelt. Aus diesem Grund können keine tiefer gehenden Wirtschaftszweige bei der realen Umsatzentwicklung veröffentlicht werden.

Änderung ab dem Berichtsmonat Juni 2010

Die Ergebnisse der Gastgewerbestatistik basieren ab dem Berichtsmonat Juni 2010 auf den Daten eines veränderten Berichts-kreises, da ein Teil der in die Stichprobenerhebung einbezogenen Unternehmen ausgetauscht wurde. Der Berichtskreis ist damit nicht nur aktueller, sondern auch repräsentativer geworden. Erfahrungsgemäß kann ein Teil der neu zur Statistik herangezogenen Unternehmen seine Angaben während einer Übergangsphase nicht zeitgerecht zur Verfügung stellen. Die Umsätze für den Juni weisen daher zunächst höhere Schätzanteile auf als in früheren Berichtsmonaten.

1) Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés européennes (Allgemeine Systematik der Wirtschaftszweige in der EG)

1. Nominale Umsatzentwicklung im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifi- kation ¹⁾	Wirtschaftszweig	Umsatz				Veränderung			
		August 2010	August 2009	Juli 2010	Jan. – Aug. 2010	August 2010		Juli – Aug. 2010	Jan. – Aug. 2010
						gegenüber			
						August 2009	Juli 2010	Juli – Aug. 2009	Jan. – Aug. 2009
		in jeweiligen Preisen							
2005 = 100				%					
55	Beherbergung	91,3	93,0	95,3	94,3	–1,8	–4,1	+3,5	+1,7
55.1	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	89,5	90,8	92,5	93,2	–1,4	–3,3	+3,5	+1,6
55.10.1	Hotels (ohne Hotels garnis)	89,7	91,8	93,0	94,3	–2,2	–3,5	+3,5	+1,9
55.10.2	Hotels garnis	80,6	81,6	81,2	87,7	–1,2	–0,7	+1,3	–1,4
55.10.3	Gasthöfe	97,8	98,8	97,1	88,9	–0,9	+0,8	–0,1	–3,1
56	Gastronomie	79,6	84,9	84,3	77,9	–6,2	–5,5	–2,0	–2,7
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbis- stuben, Cafés, Eissalons u. Ä.	82,5	87,8	86,0	78,4	–6,0	–4,0	–2,5	–3,5
56.10.1	Restaurants mit herkömmlicher Bedienung	77,7	81,4	80,1	73,9	–4,5	–3,0	–0,3	–2,7
56.10.2	Restaurants mit Selbstbedienung	107,7	111,5	110,1	102,5	–3,4	–2,1	–2,0	–2,6
56.10.3	Imbissstuben u. Ä.	70,7	76,3	72,2	67,6	–7,4	–2,2	–6,6	–6,4
56.10.4	Cafés	107,8	114,5	110,0	103,0	–5,8	–2,0	–5,0	–3,6
56.10.5	Eissalons	89,5	114,4	116,9	80,6	–21,7	–23,4	–9,4	–6,1
56.2	Caterer und Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	90,1	96,7	104,5	98,5	–6,9	–13,8	+0,2	+1,2
56.3	Ausschank von Getränken	66,0	70,6	69,8	67,7	–6,5	–5,5	–1,5	–2,3
56.30.1	Schankwirtschaften	70,6	73,9	75,6	71,2	–4,5	–6,6	+1,6	–1,0
56.30.9	Sonstige getränkegeprägte Gastronomie	70,7	77,6	72,6	71,7	–8,8	–2,6	–5,1	–4,9
56.1 – 01	Gaststättengewerbe	78,2	83,2	81,7	75,4	–6,1	–4,3	–2,3	–3,3
55 – 01	Gastgewerbe	82,8	87,4	87,3	82,0	–5,2	–5,2	–0,9	–1,8

2. Reale Umsatzentwicklung im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifi- kation ¹⁾	Wirtschaftszweig	Umsatz				Veränderung	
		August 2010	August 2009	Juli 2010	Jan. – Aug. 2010	Aug. 2010	Jan. – Aug. 2010
						gegenüber	
						Aug. 2009	Jan. – Aug. 2009
		in Preisen des Jahres 2005					
2005 = 100						%	
55	Beherbergung	81,5	88,0	85,1	84,1	-7,4	-3,8
55.1	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	79,9	86,0	82,7	83,0	-7,1	-3,8
56	Gastronomie	73,9	79,7	78,3	72,6	-7,3	-3,9
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafés, Eissalons u. Ä.	76,4	82,3	79,7	72,8	-7,2	-4,8
56.2	Caterer und Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	83,5	90,4	96,8	91,6	-7,7	+0,1
56.3	Ausschank von Getränken	61,8	66,7	65,5	63,6	-7,3	-3,3
56.1 – 01	Gaststättengewerbe	72,6	78,2	76,0	70,2	-7,2	-4,5
55 – 01	Gastgewerbe	76,0	82,0	80,3	75,4	-7,3	-3,9

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008

3. Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftszweig	Beschäftigte						
		insgesamt	Vollbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte	insgesamt		Vollbeschäftigte	
		August 2010			Veränderung August 2010 gegenüber			
		2005 = 100			August 2009	Juli 2010	August 2009	Juli 2010
55	Beherbergung	99,0	90,6	109,6	−1,0	+1,7	−2,0	+3,4
55.1	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	99,0	90,1	110,3	−1,5	+2,0	−2,4	+3,6
55.10.1	Hotels (ohne Hotels garnis)	100,4	92,2	113,4	−0,4	+2,5	−0,9	+3,8
55.10.2	Hotels garnis	92,4	75,1	109,7	−9,3	+1,3	−13,5	+4,4
55.10.3	Gasthöfe	97,1	89,0	100,4	−0,4	−1,4	−0,8	+1,2
56	Gastronomie	89,9	79,7	95,5	−2,5	−0,4	−5,7	+0,9
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafés, Eissalons u. Ä.	90,9	81,0	96,6	−3,1	−0,5	−6,6	+1,0
56.10.1	Restaurants mit herkömmlicher Bedienung	84,8	79,7	87,8	−1,8	−0,5	−5,1	+1,1
56.10.2	Restaurants mit Selbstbedienung	111,5	100,8	117,0	−0,2	−0,3	−4,4	−0,2
56.10.3	Imbissstuben u. Ä.	90,3	69,6	103,7	−4,0	+1,9	−9,3	+2,6
56.10.4	Cafés	106,7	102,3	108,7	−8,3	−1,9	−10,3	+1,6
56.10.5	Eissalons	99,7	74,8	127,3	−14,7	−5,7	−13,7	−1,9
56.2	Caterer und Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	100,3	96,3	102,2	+1,4	−0,2	−2,4	+0,5
56.3	Ausschank von Getränken	82,8	67,9	90,0	−2,4	−0,3	−3,7	+1,0
56.30.1	Schankwirtschaften	87,9	70,1	97,5	−0,9	−0,8	−0,7	+0,7
56.30.9	Sonstige getränkegeprägte Gastronomie	72,1	72,0	72,8	−9,3	+0,7	−10,5	+3,6
56.1 – 01	Gaststättengewerbe	88,6	77,7	94,6	−3,0	−0,5	−6,1	+1,0
55 – 01	Gastgewerbe	91,7	82,9	97,4	−2,2	−0,1	−4,8	+1,6

Nummer der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftszweig	Beschäftigte					
		Teilzeitbeschäftigte		insgesamt	Vollbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte	
		Veränderung August 2010 gegenüber		Veränderung Januar – August 2010 gegenüber Januar – August 2009			
		August 2009	Juli 2010				
55	Beherbergung	+0,2	−0,1	−3,1	−4,2	−1,9	
55.1	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	−0,5	+0,1	−3,7	−4,8	−2,5	
55.10.1	Hotels (ohne Hotels garnis)	+0,4	+0,8	−2,5	−3,3	−1,4	
55.10.2	Hotels garnis	−5,9	−0,8	−11,9	−16,9	−7,9	
55.10.3	Gasthöfe	−0,2	−2,3	−3,5	−2,8	−3,7	
56	Gastronomie	−0,8	−1,1	−2,4	−5,2	−1,0	
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafés, Eissalons u. Ä.	−1,2	−1,2	−2,8	−5,3	−1,5	
56.10.1	Restaurants mit herkömmlicher Bedienung	+0	−1,3	−1,2	−4,7	+0,6	
56.10.2	Restaurants mit Selbstbedienung	+1,8	−0,3	+1,6	−1,7	+3,0	
56.10.3	Imbissstuben u. Ä.	−1,2	+1,5	−7,7	−9,7	−6,7	
56.10.4	Cafés	−7,4	−3,5	−6,6	−4,0	−7,8	
56.10.5	Eissalons	−15,7	−9,2	−12,9	−10,0	−15,6	
56.2	Caterer und Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	+3,4	−0,5	+1,5	−2,4	+3,5	
56.3	Ausschank von Getränken	−1,9	−0,8	−3,1	−6,8	−1,7	
56.30.1	Schankwirtschaften	−1,0	−1,4	−2,5	−6,2	−1,0	
56.30.9	Sonstige getränkegeprägte Gastronomie	−8,5	−1,1	−8,4	−7,8	−8,9	
56.1 – 01	Gaststättengewerbe	−1,4	−1,1	−2,9	−5,6	−1,6	
55 – 01	Gastgewerbe	−0,7	−0,9	−2,5	−5,0	−1,1	

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- () Aussagewert eingeschränkt, da keine ausreichende Repräsentation in der Stichprobe

Herausgegeben von

Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik

Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf

Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006

Internet: <http://www.it.nrw.de>

E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im November 2010

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2010

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.